

# Varnhorn in Top-Form

K2 7.11.19

## SV Haendorf holt zwei Siege – und die Nummer eins ragt heraus

Haendorf – Zwei wichtige Begegnungen, zwei wichtige Siege: Die Luftpistolen-Schützen des SV Haendorf bezwangen auf der Anlage der Wandsbeker SGI den SV Assel mit 3:2 und den PC Rendsburg mit 4:1. Damit schoben sie sich in der 2. Bundesliga Nord auf den zweiten Platz, der zu den Aufstiegswettkämpfen berechtigt.

### SV Assel - SV Haendorf 2:3:

„Die Asseler kennen wir gut“, sagte Haendorfs Trainer Bernd Cordes: „Das sind immer Wettkämpfe auf Augenhöhe.“ Christoph Varnhorn schoss mit 97 Ringen eine sehr gute dritte Serie und nahm seinem Gegner acht Ringe ab. Sein Gesamtergebnis von 373 Ringen war die Topleistung der Begegnung. Timon Cordes verlor gleich in den ersten zwei Zehner-Serien acht Ringe – zu viel, um den Rückstand noch aufzuholen. „Timon hat nicht in den Wettkampf gefunden“, meinte Coach Cordes: „Dadurch



Christoph Varnhorn FOTO: SVH

wurde es leider eine klare Sache gegen ihn.“ Stefan Pabstmann an Position drei schoss mit 365 Ringen einen soliden Wettkampf. Auch er legte in der dritten Zehner-Serie (97) den entscheidenden Satz auf die Scheibe. Marc Bonne dagegen erwischte einen raben-

## 2. BUNDESLIGA

**SV Assel - SV Haendorf 2:3:** Jan Stefens - Christoph Varnhorn 363:373; Timo von Bergen - Timon Cordes 370:361; Gabriele Stelling - Stefan Pabstmann 358:365; Heiko Maaß - Marc Bonne 363:345; Ulf Middeke - Michael Helm 349:362

**PC Rendsburg - SV Haendorf 1:4:** Viktor Deleske - Christoph Varnhorn 363:378; Ian Talmark Kannerup - Timon Cordes 369:356; Uwe Hoffmann - Stefan Pabstmann 363:365; Helge Hagen - Marc Bonne 358:360; Joris Feindt - Michael Helm 362 (Stechschuss 9):362(10).

1. SV Groß und Kleinkaliber	14:6	8:0
2. SV Haendorf	11:9	6:2
3. Wandsbeker SGI	11:9	4:4
4. SV Assel	9:11	4:4
5. PC Rendsburg	9:11	4:4
6. SV Kutenholz	10:10	2:6
7. SBr Süplingen	8:12	2:6
8. SV Lindwedel	8:12	2:6

schwarzen Auftakt und verlor mit nur 345 Ringen klar. Den dritten Punkt sicherte den Haendorfern Michael Helm – mit 362 Ringen hatte er letztlich satte 13 Vorsprung.

**PC Rendsburg - SV Haendorf 1:4:** Die zweite Begegnung ge-

gen Rendsburg war – obwohl das Endergebnis es nicht vermuten lässt – sehr eng. Christoph Varnhorn siegte mit Bundesliga-reifen 378 Ringen klar, ebenso deutlich verlor jedoch Timon Cordes. „Er hatte wieder Probleme“, berichtete Trainer Cordes: „Nach 20 Schüssen platzte der Knoten, aber es reichte leider nicht mehr.“ Stefan Pabstmann hatte seinen Gegner Uwe Hoffmann nach der zweiten Serie im Griff und holte mit 365 Ringen den zweiten Punkt. Marc Bonne und Michael Helm mussten wesentlich länger bangen. Bonne lag lange zurück, bis er in der letzten Serie aufholte und mit zwei Ringen Vorsprung gewann. Helm hatte nach drei Durchgängen sogar noch sechs Ringe Rückstand, schaffte es in der letzten Zehner-Serie gegen Joris Feindt aber noch ins Stechen (362) – und behielt hier die Oberhand. Damit war das 4:1 perfekt.